



CIPRA
LIVING IN
THE ALPS



Alpine Power – step by step together

In 50 Tagen durch die Länder der Alpenkonvention

Etappe 6: Tiefencastel – Vals in sechs Tagen (16.9.-20.9.)

Durch zwei Naturpärke zum weltbekannten Wasser

1. Tag: Von Tiefencastel nach Thusis

Kontaktperson: Yves Schwyzer, Email yschwyz@bluewin.ch

Vom Hauptort des Bezirks Albula auf 851 m.ü.M. wandern wir zunächst hinauf nach Mistail, wo sich einer der ältesten Sakralbauten der Schweiz, die Kirche St. Peter Mistail befindet. Über Alvaschein und Muldain geht es auf der rechten Talseite nach Sils und schliesslich nach Thusis, unserem Tagesziel. Auf der Wanderung Hoch über der Albula erhaschen wir hin und wieder einen Blick auf die roten Züge der Rätischen Bahn und die seit 2008 zum UNESCO Welterbe gehörende Albulalinie.

Übernachtung (Beispiel) :

Hotel Weiss Kreuz Thusis

081 650 08 50

<http://www.weisskreuz.ch>

B&B Gyger Thusis

081 651 11 23

<http://www.gyger-thusis.ch>

Gehzeit: 6 h

Distanz: 18 km

Gesamtaufstieg: 760 m

Gesamtabstieg: 900 m

Tiefster Punkt: 660 m.ü.M

Höchster Punkt: 1'199 m.ü.M

Anreise: Tiefencastel ist mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.



Quelle: www.graubuendenkultur.ch



2. Tag: Von Thusis nach Wergenstein

Kontaktperson: Yves Schwyzer, Email yschwyzer@bluewin.ch

Von Thusis geht es am zweiten Tag vorbei an der Burg Hohenrätien am Eingang der Sagenumwobenen Via Mala Schlucht. Von der Burganlage aus geniessen wir die grandiose Aussicht ins Domleschg, bevor wir uns auf den Weg durch das eindrückliche Naturmonument der Via Mala mit bis zu 300 Meter hohen Felswänden aufmachen. Am Ausgang der Schlucht haben wir Gelegenheit das bedeutendste Kulturgut des Naturpark Beverin, die romanische Kirchendecke der Kirche St. Martin in Zillis zu bestaunen. Danach folgt der Aufstieg nach Wergenstein, dem heutigen Tagesziel, wo sich das mehrfach für Innovation und Natur und Umweltschutz ausgezeichneten Center da Capricorns befindet.

Übernachtung (Beispiel) :

Hotel Restaurant Capricorns

081 630 71 72

<http://www.capricorns.ch>

Gehzeit: 6 h 45 min

Distanz: 16.2 km

Gesamtaufstieg: 1460 m

Gesamtabstieg: 750 m

Tiefster Punkt: 690 m.ü.M

Höchster Punkt: 1'483 m.ü.M



Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Anreise: Thusis ist mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.

For information in your language feel free to contact us. The responsible guides speak English, French, Italian and German.

Achtung: Versicherung ist Sache der Teilnehmer. CIPRA übernimmt keinerlei Haftung.



3. Tag: Von Wergenstein nach Usserglas

Kontaktperson: Yves Schwyzer, Email yschwyzer@bluewin.ch

Die heutige Wanderung führt uns von Wergenstein in die grandiose Gebirgswelt um den Piz Beverin. Im Anstieg durch das Val Larisch können wir uns entscheiden, wer den beinahe 3000 Meter hohen Berg und Namensgeber des Naturpark Beverin besteigen und via einer blau-weiss markierten anspruchsvolleren Route zum Tagesziel auf den Glaspass absteigen möchte und wer den weniger anspruchsvollen doch nicht minder schönen Weg über den Carnusapass einschlagen möchte. Letztere haben die Möglichkeit die vom Aufstieg müden Füße im wunderschönen Lei la Scotga zu erfrischen, welcher nur einige Meter neben dem Passübergang liegt. Egal für welchen Weg man sich entscheidet, Genuss und landschaftliche Schönheit sind garantiert.

Übernachtung (Beispiel) :

Berggasthaus Beverin

081 651 13 23

<http://www.berggasthaus-beverin.ch>

Gehzeit: 7 h 25 min

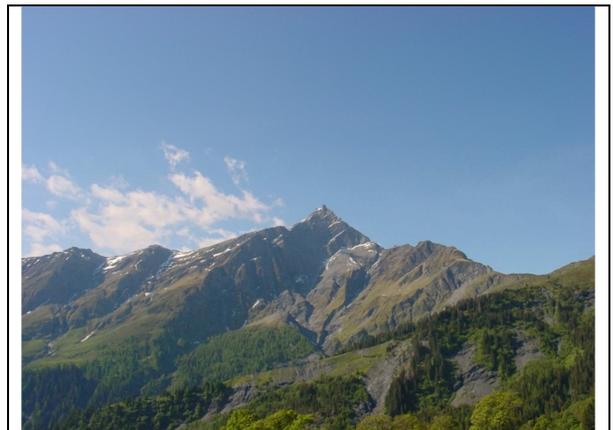
Distanz: 14 km

Gesamtaufstieg: 1350 / 1570 m

Gesamtabstieg: 1020 / 1230 m

Tiefster Punkt: 1486 m.ü.M

Höchster Punkt: 2602 / 2993 m.ü.M



Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Anreise: Wergenstein ist mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.

For information in your language feel free to contact us. The responsible guides speak English, French, Italian and German.

Achtung: Versicherung ist Sache der Teilnehmer. CIPRA übernimmt keinerlei Haftung.



4. Tag: Vom Glaspass Tenna

Kontaktperson: Yves Schwyzer, Email yschwyzer@bluewin.ch

Vom Glaspass wandern wir am Heinzenberg erst zum Bischolpass mit den zwei malerischen kleinen Seen. Weiter geht es auf der aussichtsreichen Wanderung auf den Tguma, von wo aus wir bei der Gipfelrast einen Blick auf Tenna, unser Tagesziel erhaschen können. Der Weg in das von Valsersiedlungen geprägte Safiental führt steil hinab und der Gegenanstieg ist schweisstreibend, doch ein Besuch in Tenna, das mit seinem Solarskilift von sich reden macht allemal wert.

Übernachtung (Beispiel) :

Hotel Alpenblick

081 645 11 23

<http://www.hoteltenna.ch>

Gehzeit: 6 h

Distanz: 15.8 km

Gesamtaufstieg: 930 m

Gesamtabstieg: 1130 m

Tiefster Punkt: 1142 m.ü.M

Höchster Punkt: 2161 m.ü.M



Quelle: <http://www.tenna.ch>, Bild: Beat Schaufelberger

Anreise: Der Glaspass ist nicht mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar. Es besteht aber die Möglichkeit das Berggasthaus Beverin mit einem Busshuttle nach telefonischer Vereinbarung zu erreichen. Anreise am Vorabend empfohlen.

For information in your language feel free to contact us. The responsible guides speak English, French, Italian and German.

Achtung: Versicherung ist Sache der Teilnehmer. CIPRA übernimmt keinerlei Haftung.



5. Tag: Von Tenna nach Thalkirch Turrahus

Kontaktperson: Yves Schwyzer, Email yschwyz@bluewin.ch

In Tenna nehmen wir am Morgen erst den Bus nach Safien Rüti, von wo aus unsere heutige Wanderung beginnt. Von Safien Rütli wandern wir über Camana nach Thalkirch und zu unserem Tagesziel dem Turrahus. Auf unserer Wanderung erfahren wir, wie sich das Projekt Safier Ställe der Hauställe angenommen hat, die in dieser Kulturlandschaft typisch sind.

Übernachtung (Beispiel) :

Berggasthaus Turrahus

081 645 12 03

<http://www.turrahus.ch>

Gehzeit: 4 h 45 min

Distanz: 14 km

Gesamtaufstieg: 840 m

Gesamtabstieg: 460 m

Tiefster Punkt: 1270 m.ü.M

Höchster Punkt: 1965 m.ü.M



Quelle: <http://www.wikipedia.org>

Anreise: Tenna und Safien Rüti sind mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.

For information in your language feel free to contact us. The responsible guides speak English, French, Italian and German.

Achtung: Versicherung ist Sache der Teilnehmer. CIPRA übernimmt keinerlei Haftung.



6. Tag: Von Thalkirch Turrahus nach Vals

Kontaktperson: Yves Schwyzer, Email yschwyzer@bluewin.ch

Vom Turrahus führt die Wanderung über den Tomülpass nach Vals. Der Weg über den Pass wurde im zweiten Weltkrieg von internierten Polen befestigt und auf Safierseite für leichte Motorfahrzeuge befahrbar gemacht. Glücklicherweise dient dieser schöne Übergang zwischen dem Safiental und Vals heute mehr zivilen Zwecken.

Übernachtung (Beispiel) :

Diverse Hotels und B&B in Vals in verschiedenen Preisklassen

Gehzeit: 5 h

Distanz: 14 km

Gesamtaufstieg: 720 m

Gesamtabstieg: 1120 m

Tiefster Punkt: 1255 m.ü.M

Höchster Punkt: 2412 m.ü.M



Quelle: <http://www.wikipedia.org>

Anreise: Thalkirch ist mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.

For information in your language feel free to contact us. The responsible guides speak English, French, Italian and German.

Achtung: Versicherung ist Sache der Teilnehmer. CIPRA übernimmt keinerlei Haftung.



The information on the website and tour descriptions will be updated periodically. It is worth to check them every now and then, especially before you start on a trip.

Participation in the hiking and biking tours is at your own risk. The cost of meals and accommodation have to be paid for individually.

Die Informationen der Webseite und die Tourenbeschreibung werden fortlaufend aktualisiert. Es lohnt sich diese ab und an zu überprüfen, insbesondere bevor es los geht.

Die Teilnahme an den Wanderungen erfolgt auf eigene Gefahr. Die Kosten für Verpflegung und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Les informations sur le site Internet et la description des randonnées sont mises à jour régulièrement. Nous vous recommandons de vérifier ces informations sur le site avant le départ de la randonnée.

La participation aux randonnées est aux risques et périls des participants. Les frais d'hébergement et de restauration sont également à la charge des participants.

Le informazioni del sito e la descrizione degli itinerari sono costantemente aggiornate. È quindi opportuno verificare gli aggiornamenti, in particolare prima dei singoli appuntamenti.

La partecipazione alle escursioni è a proprio rischio. I costi di vitto e alloggio sono a carico dei partecipanti. Sleeping accommodation and meals costs are supported by the participants

Informacije na spletni strani z opisi izletov se bodo redno osveževale. Svetujemo vam, da spletno stran spremljate, še posebej pred načrtovanim izletom.

Udeležba na gorniških in kolesarskih izletih je na lastno odgovornost. Stroški prehrane in nastanitve krijejo udeleženci sami.